

Tagesordnungspunkt 1

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Dotzheim am 07. Juni 2011

Geschäftsordnungsangelegenheiten

Beschluss Nr. 0025

1. Die Tagesordnungspunkte 3 und 11 werden unmittelbar nacheinander beraten.
Die Tagesordnungspunkte 8 und 9 werden gemeinsam beraten.
Der Tagesordnungspunkt 25 „Verfügungs- und Bürgerhaushaltsmittel des Ortsbeirates“ wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

Die Tagesordnung wird um den neuen Tagesordnungspunkt 12 „Bebauungsplan nördlich der Rudolfstraße“ im Wege der Dringlichkeit gemäß § 11 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Wiesbaden erweitert.

Der ehemalige Tagesordnungspunkt 12 „Überarbeitung der Stellplatzsatzung - ruhender Verkehr“ erhält dadurch die neue Bezeichnung 12.1 „Überarbeitung der Stellplatzsatzung - ruhender Verkehr“

Unter Berücksichtigung des neuen Tagesordnungspunktes 12 „Bebauungsplan nördlich der Rudolfstraße“ und der Umbenennung des Tagesordnungspunktes 12 „Überarbeitung der Stellplatzsatzung - ruhender Verkehr“ in 12.1 „Überarbeitung der Stellplatzsatzung - ruhender Verkehr“ wird die Tagesordnung genehmigt.

Ein Vorschlag der Fraktion Die Linke, bei zukünftigen Ortsbeiratssitzungen Namensschilder zu benutzen wurde von der Mehrheit des Ortsbeirates abgelehnt.

2. Mitteilungen des Vorsitzenden
 - In der Sitzung am 26.01.2011 hat der Ortsbeirat Verfügungsmittel an die Kindertagesstätte Karl-Arnold-Straße, den TuS Dotzheim, die Evangelische Kirchengemeinde Dotzheim und die AWO Dotzheim bereitgestellt.
 - Leider scheiterte die Aufnahme des Schelmengrabens in das Bund-Länder-Programm an der drastischen Kürzung der Mittel. Das Sozialdezernat will die Entwicklungsperspektiven im Schelmengraben dennoch in besonderem Maß unterstützen (Verbesserung Bildungsbeteiligung, Platzierung von Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, Imageverbesserung und interkulturelle Integration). Parallel will die GWH die Außenbereiche mit entsprechenden Maßnahmen erneuern.
 - Das Tiefbauamt teilt mit, dass die Umgestaltung des Rheineckplatzes in den Sommerferien ausgeführt wird. Der Parkplatz am Schloss Freudenberg soll nach der

Vogelbrutzeit ab Herbst 2011 gebaut werden. Zum Zebrastreifen an der Wilhelm-Leuschner-Straße wird eine Vorlage in die städtischen Gremien gehen – ein genauer Termin steht leider noch nicht fest.

- Das Theatrum soll im nächsten Jahr erneut verlegt werden, so dass es wieder zu Terminkollisionen, z. B. mit der Freudenberger Kerb kommt. Der Ortsvorsteher wird die KCG Freudenberg unterstützen und mit dem Oberbürgermeister eine Lösung suchen.

3. Die Niederschriften über die Ortsbeiratssitzungen am 26.01.2011 und am 02.05.2011 werden genehmigt.

+

+

Verteiler:

1006 z. d. A.

Ernst
Ortsvorsteher